

Forschungskolloquium

Für die Studierenden in den Masterprogrammen des Frankreich-Zentrums, aber auch für ein allgemein an deutsch-französischen Themen interessiertes Publikum veranstaltet das Frankreich-Zentrum in jedem Wintersemester ein Kolloquium, das aktuellen Tendenzen der deutsch-französischen Forschung gewidmet ist. Der Eintritt ist jeweils frei.

Im WS 2022/23 wirkt das Frankreich-Zentrum mit bei der Reihe **"60 Jahre nach dem Algerienkrieg: Erinnern, Aufarbeiten, Versöhnen"**, deren weitere Termine Sie auf der Website des Netzwerks der universitären Frankreich- und Frankophoniezentren in Deutschland finden:

<http://www.netzwerkffz.de/Veranstaltungen/index.php/>

Commémorer la guerre d'Algérie : nouvelles perspectives grâce aux archives numériques?

Podiumsgespräch mit: **Sophie Gebeil** (Université d'Aix-Marseille), **Djemaa Maazouzi** (Dawson College, Montréal) Moderation: **Torsten König** (TU Dresden), **Beatrice Schuchardt** (Uni Freiburg), **Annegret Richter** (TU Dresden)

14.11.2022, 18 Uhr s.t. (Online)

Die Veranstaltung ist kostenlos und findet in französischer Sprache statt. Anmeldeinformation auf <https://tud.link/6abs>

Historische Latenz und französischer Gegenwartroman. Der Algerienkrieg bei Laurent Mauvignier und Alice Zeniter

Michael Schwarze (Universität Freiburg)

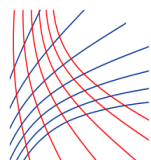
05.12.2022, 19 Uhr c.t., Max-Kade-Auditorium 1

Ein Livestream zu diesem Vortrag wird eingerichtet.

In Kooperation mit dem Seminar für Wissenschaftliche Politik **La France en Afrique : des réseaux Foccart aux efforts de recomposition de l'influence française (1960 à nos jours)**

Walter Bruyere-Ostells (Sciences Po Aix)

12.12.2022, 19 Uhr c.t., Max-Kade-Auditorium 1



NETZWERK
DER UNIVERSITÄREN FRANKREICH- UND
FRANKOPHONIEZENTREN IN DEUTSCHLAND



Frankreich-Zentrum

Veranstaltungen Wintersemester 2022/23



Kontakt

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Frankreich-Zentrum
Löwenstr. 16
D - 79098 Freiburg

Mail: frankreich-zentrum@fz.uni-freiburg.de

Tel +49 (0)761 203-2008

Fax +49 (0)761 203-2006

Homepage

www.fz.uni-freiburg.de/de/veranstaltungen

Sie finden uns auch auf **Facebook**:

www.facebook.com/dasfrankreichzentrum

In Kooperation mit dem Bureau du livre der französischen Botschaft, dem Centre Culturel Français Freiburg und dem SC Freiburg

Lesung

Olivier Guez: *Eloge de l'esquive / Lob des Dribbelns*

24.10.2022, 19 Uhr im Centre Culturel Français Freiburg, Münsterplatz 11, Im Kornhaus

Olivier Guez war schon als Kind vernarrt in Fußball, hat in der Jugendliga gespielt und später als Journalist darüber berichtet. Sein Buch ist eine Hymne an den südamerikanischen Fußball und eine Erkundung der Kunst des Dribbelns: Die ersten schwarzen Spieler begannen mit dem Dribbling, um den Kontakt mit den weißen Verteidigern zu vermeiden und nicht auf dem Rasen und nach Spielende verprügelt zu werden. Es entwickelte sich an Stränden, mit einem Sockenknäuel oder einem kleinen Gumball. Es ist eine Hüftbewegung, ähnlich der der Samba-Tänzer und Capoeira-Ringer, spielerisch, akrobatisch und das Markenzeichen der größten Solisten von Leonidas, Pelé bis zu Diego Maradona.

Olivier Guez beschreibt den Fußball, diese absurde und verzehrende Leidenschaft, die Milliarden von Männern und Frauen auf der ganzen Welt teilen, wie niemand sonst.

Moderation: Guillaume Fiedler-Plas, Frankreich-Zentrum

Deutsche Lesestimme: Rainer Suchan

Sprachen: D/F

Eintritt: 9 € / 6 €

In Kooperation mit dem Bureau du Livre der französischen Botschaft, dem Centre Culturel Français Freiburg, dem CCFA Karlsruhe und dem Institut Français Stuttgart

Lesung

Hemley Boum: *Les jours viennent et passent / Die Tage kommen und gehen*

17.11.2022, 19 Uhr im Centre Culturel Français Freiburg, Münsterplatz 11, Im Kornhaus

Anna ist am Ende ihres Lebens angelangt, ihre Tochter Abi bringt sie in ein Pariser Hospiz. Die Zeit der Pflege hat Mutter und Tochter einander näher gebracht und erst jetzt, nachdem die Rollen getauscht sind, lässt Anna Abi in ihr Leben blicken. Mit den Erinnerungen ihrer noch im Sterben beeindruckenden Protagonistin

Anna eröffnet Hemley Boum ihren Roman: die spannende Geschichte von drei Frauen aus drei Generationen, eine Geschichte zwischen Kamerun und Frankreich. Sie erzählt von der Schülerin Anna, die - befeuert vom Lob französischer Ordensfrauen - alles daran setzt, durch westliche Bildung einem Leben als Bäuerin zu entkommen und auch dann die Oberhand über ihr Leben behält, als sie früh schwanger wird. Sie erzählt von der Journalistin Abi, die ihr gutbürgerliches Familienleben in Paris durch eine Affäre riskiert. Und sie erzählt von Tina, einer jungen Nachbarin Annas in Duala, die in die Fänge von Islamisten gerät. Drei bewegende Frauenschicksale, die die Geschichte Kameruns von der Kolonialzeit über den Befreiungskrieg bis hin zum Terror von Boko Haram beleuchten.

Moderation, Übersetzung und deutsche Lesestimme: Melanie Koch-Fröhlich, Romanisches Seminar

Sprachen: D/F

Eintritt: 9 € / 6 €

In Kooperation mit dem Centre Culturel Français Freiburg, dem Literaturhaus Freiburg, der Buchhandlung Jos Fritz und dem Theater Freiburg

Lesung

Édouard Louis: *Changer: méthode / Anleitung ein anderer zu werden*

20.12.2022, 19:30 Uhr im Winterer-Foyer des Theaters

Mit Mitte zwanzig hat er schon mehrere Leben hinter sich: Eine Kindheit in extremer Armut, die Scham über die eigene Herkunft, die Flucht vom Dorf in die Stadt, den Aufbruch nach Paris. Er macht sich frei von den Grenzen seiner Herkunft, nimmt einen neuen Namen an, liest und schreibt wie ein Besessener, probiert sich aus, will alle Leben leben. Immer neue Welten erschließen sich ihm. Mit unbändiger Energie erfindet er sich wieder und wieder, schließt Freundschaften und hinterfragt doch die radikale Selbstveränderung, die sich nie ganz vollendet. Édouard Louis hat ein großes Buch geschrieben über das, was man zurücklässt, wenn man bei sich selbst ankommt.

Sprachen: D/F

Eintritt: 12 € / 9 €

Bei dieser Veranstaltung handelt es sich um einen Nachholtermin, die Lesung ist über den VVK bereits ausverkauft, eventuelle Restkarten sind nur über die Theaterkasse erhältlich.

In Kooperation mit dem Centre Culturel Français Freiburg und der Katholischen Akademie der Erzdiözese Freiburg

Podiumsgespräch

Die deutsch-französischen Beziehungen und die Zukunft Europas

19.01.2023, 19:30 Uhr, Katholische Akademie, Wintererstr. 1

Am 22. Januar 2023 wird der sogenannte „Élysée-Vertrag“ zwischen Frankreich und Deutschland 60 Jahre alt. Dieser „Jahrhundertvertrag“, wie er auch genannt wurde, krönte die nach dem Zweiten Weltkrieg begonnene Aussöhnung zweier lange Zeit verfeindeter Länder. Neben dem Anliegen der Aussöhnung lag diesem Abkommen auf beiden Seiten die Erkenntnis zu Grunde, dass nur durch eine verstärkte Zusammenarbeit zwischen Frankreich und Deutschland ein vereintes und damit friedliches Europa zu erreichen sei.

Sprachen: D/F

Die Gesprächsteilnehmer:innen standen zum Zeitpunkt der Redaktion noch nicht fest und werden zu einem späteren Zeitpunkt auf der Website des Frankreich-Zentrums veröffentlicht.

Auf Einladung des Fördervereins Frankreich-Zentrum

Vortrag

Michela Wiegel: *Deutsch-französische Energiepolitik: zwischen Solidarität und Fehleinschätzungen*

02.02.2023, 19:15 Uhr, Aula, KG I

In kaum einem Bereich bleiben die Unterschiede zwischen Frankreich und Deutschland fast 60 Jahre nach Unterzeichnung des Élysée-Vertrages so groß wie in der Energiepolitik. Beispielhaft ist das Verhältnis zur Atomkraft. Aber auch angesichts der Preisexplosion für Treibstoff, Gas und Strom und im Streben nach Klimaneutralität gehen beide Länder unterschiedliche Wege. Bringt die geopolitische Umwälzung im Zuge des Ukraine-Krieges jetzt eine Annäherung? Der Vortrag beleuchtet die strukturellen und kulturellen Voraussetzungen, die aktuellen Entwicklungen und die Spannungen in der Zusammenarbeit.

Michaela Wiegel ist als politische Korrespondentin für Frankreich für die Frankfurter Allgemeine Zeitung (F.A.Z.) in Paris tätig.

Eintritt: frei

Anmeldungen erbeten an: foerdereverein@fz.uni-freiburg.de